

RUNDBRIEF

NATURPARK WESERBERGLAND



Liebe Freundinnen und Freunde des Naturparks Weserbergland

Ein langer Winter ist endlich zu Ende und wir freuen uns über den Frühling. Viele Menschen entdecken nun wieder die Natur, schnüren die Wanderstiefel oder bringen ihr Fahrrad in Schuss. Wir wünschen Ihnen viel Freude unterwegs im schönen Weserbergland. Und falls Sie Anregungen suchen: Kontaktieren Sie uns gerne und lesen Sie diesen Rundbrief.

Viel Spaß dabei wünscht Ihnen
Ihr Naturpark Weserbergland



Hohler Lerchensporn am Ith (© Kathy Büscher)

Weserbergland-Weg: Frühjahrs-Check läuft

Der Weserbergland-Weg führt von Hannoversch Münden bis Porta Westfalica und ist seit 2012 als „Qualitätswanderweg“ vom Deutschen Wanderverband (DWV) zertifiziert. Damit er es bleibt, verlangt der DWV in jedem Frühjahr von uns eine Bestätigung, dass der 225 Kilometer lange Weg in tadellosem Zustand ist. Wir selbst kümmern uns um 83 Kilometer in unserem Gebiet – die übrigen übernehmen der Naturpark Reinhardswald, der Naturpark Solling-Vogler und die Stadt Porta Westfalica.

„Unsere“ 83 Kilometer reichen vom Papenbrink bei Todenmann bis zur Grenze des Landkreises Holzminden bei Lüntorf. Um sie kümmern sich acht ehrenamtliche Wegepaten. Sie gehen ihre Passage zweimal im Jahr ab, erneuern die Markierungszeichen und melden uns Schäden an Wegweisern oder Bänken, die wir dann schnell beheben lassen.



Heft „Naturerlebnisse 2023, 1. Halbjahr“ erschienen

Kräuterwanderungen, Obstbaumschnittkurse, Waldbaden oder Lachyoga – wer die Natur erleben möchte, findet im Naturpark reichlich Angebote. Zusammengefasst haben wir sie nun im Heft „NATURERLEBNISSE“, das künftig halbjährlich erscheinen wird. Schon im November vergangenen Jahres hatte Naturpark-Mitarbeiterin Christiane Hoffmann begonnen, die uns bekannten Anbieter zu kontaktieren. Die Vorbereitungen fürs nächste Heft (2. Halbjahr 2023) laufen bereits.





Weserbergland-Weg: Naturtreppe bei Westendorf

Bei Rinteln-Westendorf überquert der Weserbergland-Weg die Kreisstraße 74. Vor allem bei Nässe stellte der steile Übergang in den Wald ein Problem dar. Nun hat die IMPULS GmbH in unserem Auftrag dort 14 Stufen aus stabilen Eichenbohlen gebaut, die für Sicherheit sorgen.



Naturtreppe im Bau.

Geführte Wanderung am 14. Mai 2023

Der Tag des Wanderns, den der Deutsche Wanderverband alljährlich veranstaltet und koordiniert, findet in diesem Jahr am 14. Mai statt. Wie im letzten Jahr beteiligen wir uns auch dieses Mal wieder und bieten eine geführte Tour an. Dieses Mal geht es zusammen mit dem Heimat- und Verschönerungsverein Aerzen auf einen der geplanten Naturpark-Wanderwege, nämlich den 13,2 Kilometer langen Rundweg „Lüningsberg“. Treffpunkt ist um 11 Uhr am Wanderparkplatz der Gaststätte „Waldquelle“. Bitte bei uns anmelden (Kontakt: siehe Impressum, letzte Seite)!



Vom Waldrand des Lüningsberges hat man schöne Ausblicke.

Fortbildung für Kita-Erzieher/innen zur Umweltbildung

Schon im letzten Rundbrief (Dez. 2022) hatten wir von unserem Vorhaben berichtet, Kita-Erzieher/innen eine Fortbildung zur Umweltbildung anbieten zu wollen. Dieses Angebot steht nun: Die Volkshochschule Hameln-Pyrmont bietet gemeinsam mit uns den Kurs „Hurra, wir geh’n nach draußen!“ an. Das Besondere: Die Schulung findet nicht in VHS-Räumen, sondern in der jeweiligen Einrichtung der Teilnehmer/innen statt.

Die beiden erfahrenen Umweltpädagoginnen Steffi Maltzahn und Sabine Rose kommen, schauen sich Kita-Gelände und -Umgebung an und geben praktische Tipps, die auf die jeweiligen Bedingungen zugeschnitten sind. Gefördert wird die Fortbildung von der Niedersächsischen BINGO-Umweltstiftung, so dass die Teilnahmegebühr nur 50 € beträgt. Weitere Infos gerne bei uns; Anmeldungen bei der VHS (Tel. 05151/9482-0)! Eine ähnliche Veranstaltung mit der VHS Schaumburg ist in Planung.



Mit Kita-Kindern gebautes Wald-Tipi.



Menschen im Naturpark

Mit dieser Rubrik stellen wir Ihnen Menschen vor, die sich im Naturpark Weserbergland für die Natur, gute Erholungsangebote, Umweltbildung oder regionale Produkte auf unterschiedliche Weise engagieren.

Heute: Annette Gerten und Heiko Brede.



Annette Gerten, Dipl. Geographin und Gästeführerin, unter anderem im „Landsommer Weserbergland“.

Engagement: Meine Leidenschaft ist, „Natur und Landschaft erklären zu wollen“, und so zeige und erkläre ich die bekannten und weniger bekannten Sehenswürdigkeiten unserer Region. Gerne verbinde ich diese Tätigkeiten mit dem Radfahren, unter anderem an Weser und Emmer. Aber oft bin ich auch zu Fuß unterwegs. Naturnahe Waldgebiete wie zum Beispiel der Süntel locken nicht nur im Frühjahr und wollen aktiv erwandert werden.

Wo: Unterwegs im Weserbergland und besonders gerne im Süntel.

Motto: „Man sieht nur das, was man kennt ... und ich zeige, was Sie sonst nicht sehen.“

Kontakt: Tel. (0173) 9470668, gerten@gaestefuehrungen-weserbergland.de

Lieblingsort im Naturpark: Die Schillat-Höhle im Süntel.



Heiko Brede, Niedersächsisches Forstamt Oldendorf.

Engagement: Ich bin Förster für Naturschutz und Waldökologie. Da bekanntlich Alles mit Allem zusammenhängt, ist es mir wichtig, Menschen für einen verantwortungsbewussten, wertschätzenden und nachhaltigen Umgang mit der Natur zu sensibilisieren.

Wo: Im gesamten Naturparkgebiet.

Motto: „Immer positiv denken!“

Kontakt: Südstraße 13, 31840 Hess. Oldendorf, Tel. (05152) 94760.

Lieblingsort im Naturpark: Der liegt im NatUr-wald Hohenstein.

Waldkindergarten Deister-Sünteltal wird Naturpark-Kita

Mit den „Waldzwerge“ und den „Heidestrolchen“ aus Rinteln haben wir bislang zwei Naturpark-Kitas. Dritte im Bunde möchte der Waldkindergarten Deister-Sünteltal werden. Dazu unterzeichneten der Trägerverein, die Kita-Leitung und der Naturpark eine Kooperationsvereinbarung. Nun prüft der Verband Deutscher Naturparke, ob die Kita die Bedingungen erfüllt. Naturpark-Kitas müssen Umweltbildung in ihrem Konzept verankert haben und sich diesbezüglich fortbilden. Dann können die entsprechenden Schilder an die beiden Bauwagen der Kitagruppen „Waldmäuse“ und „Feldmäuse“ angebracht werden.



Kita-Kinder, Kita-Erzieherinnen, Vereinsvorstand und Naturpark vorm Bauwagen der „Waldmäuse“.

Der Naturpark auf der Freizeitmesse abf

Die GeTour GmbH, die das Östliche Weserbergland touristisch vermarktet, hat uns ermöglicht, uns auf der Freizeitmesse abf in Hannover zu präsentieren. Einen Tag kamen wir auf dem Stand des Östlichen Weserberglands mit vielen Besucher/-innen ins Gespräch. Diese interessierten sich besonders für den 80 Kilometer langen Ith-Hils-Weg und die 95 Kilometer lange Radroute „Ith-Schleife“.



Die Geschäftsführer der GeTour Mathias Derlin (re.) und des Naturparks Christian Wiegand (li.) freuen sich über den Besuch der Bürgermeister Hans-Ulrich Peschka (Coppnenbrügge, 2. v. re.) und Clemens Pommerening (Salzhemmendorf, 2. v. li.).

Impressum und Kontakt:

Naturpark Weserbergland
Weserstr. 1
31840 Hess. Oldendorf
info@naturpark-weserbergland.de

Bildnachweis:
Alle Bilder, sofern in der Unterschrift
nicht anders angegeben:
Naturpark Weserbergland



Christian Wiegand

Tel. (05152) 782 191
wiegand@naturpark-weserbergland.de



Christiane Hoffmann

Tel. (05152) 782 192
hoffmann@naturpark-weserbergland.de